Ressort: Sport

BVB-Anschlag: Spuren führen ins Ausland

Dortmund, 22.06.2017, 08:00 Uhr

GDN - Im Fall des Bombenanschlags auf den Mannschaftsbus von Borussia Dortmund gehen die Ermittler Spuren ins Ausland nach. Das berichtet der "Spiegel".

Der mutmaßliche Attentäter Sergej W. hatte demnach wenige Tage nach dem Anschlag im April einen Flug von Frankfurt am Main über die moldawische Hauptstadt Chișinău nach St. Petersburg gebucht, den er Mitte Mai antreten wollte. Zudem soll der in Russland geborene W. über ein Internetportal dort nach einer Unterkunft gesucht haben. Der Rückflug sollte eine gute Woche später erfolgen. Die Beamten konnten gleichwohl nicht ausschließen, dass W. sich absetzen wollte – und nahmen ihn zwei Tage nach der Flugbuchung fest, schreibt das Nachrichtenmagazin. Sergej W. hat die Tat zuletzt über seinen Rechtsanwalt bestritten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-91059/bvb-anschlag-spuren-fuehren-ins-ausland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619